



DAS VIERTE HEIMSPIEL DER SAISON IN DER OBERLIGA HESSEN

Platz drei weiter behaupten

Nach zuletzt drei siegreichen Partien in Folge stehen die Volleyballerinnen der TG Groß-Karben momentan in der Oberliga Hessen auf Platz drei. Dem souveränen 3:0-Coup bei den Biedenkopf Wetter Volleys Anfang November folgten ein schwer erkämpfter Heimsieg am 09.11. gegen die FTG Frankfurt und ein recht sicheres

3:1 – erneut auswärts – gegen Blau-Gelb Marburg am 17.11. Gute Gründe also, selbstbewusst in das nächste Heimspiel am 01.12. zu gehen. Allerdings erwartet die TG dann einen Gegner, der ihr in der letzten Saison mit am meisten Probleme bereitet hat: die zweite Mannschaft der TG Bad Soden.

Die zweite Mannschaft aus Bad Soden – die erste des Vereins spielt in der zweiten Bundesliga Süd – war in der Spielzeit 2012/13 für die TG Groß-Karben nicht zu schlagen. Die Karbenerinnen verloren zu Saisonbeginn ihr allererstes Spiel in der Oberliga vor heimischem Publikum gegen die Mannschaft aus dem Vortaunus deutlich mit 0:3. Im Rückspiel schlugen sie sich zwar besser, aber zu mehr als einem ehrenhaften 2:3 reichte es auch auswärts nicht.

Das Team aus Bad Soden schien sich zu Beginn der neuen Saison verstärkt zu haben, denn für die beiden Abgänge Barbara Hermanski und Magda Schneider kamen sieben neue Spielerinnen hinzu, darunter allein drei von Eintracht Frankfurt. Damit umfasst der Kader aktuell immerhin 16 Spielerinnen: Biljana Aleksic, Ada Braun, Stefanie Breuer, Britta Deiters, Josefine Fuhr, Jacqueline Garski, Petra Gielkens, Selina Hierling, Lea Köhler, Barbara Krahn, Anna Kunstmann, Karoline Rabe, Sophie Rother, Pauline Schultz, Ronja Waloucdh und Doreen Werner. Steffen Pfeiffer, seit dem 01.06.2013 Ballsportkoordinator der TG Bad Soden und Trainer der Mannschaft, hat also Spielraum bei der Aufstellung und bei Auswechslungen. Und Karbens Trainer Willi Frey hatte gute Argumente, als er vor der aktuellen Saison dem nächsten Gegner zutraute, um die Meisterschaft mitzuspielen. Der Wiesbadener Trainer Raimund Jeuck stimmte ihm darin zu.

Die TG Bad Soden formulierte ihr Saisonziel bescheidener: »junge Spielerinnen an die Oberliga heranführen.« Nachdem mehr als ein Drittel der Spielzeit um ist, scheint diese Zielset-



Die TG Bad Soden 2 bei ihrem bislang letzten Auftritt in Karben im September 2012. Damals noch dabei: Meike Schneider (2), die jetzt für die TG Groß-Karben spielt.

zung realistischer zu sein. Die Mannschaft konnte nämlich bislang nur gegen den Tabellenletzten Blau-Gelb Marburg gewinnen, nahm allerdings bei ihren knappen Niederlagen gegen die FTG Frankfurt, die Biedenkopf Wetter Volleys und die dritte Mannschaft des 1. VC Wiesbaden jeweils einen Punkt mit und liegt derzeit auf Platz neun der Tabelle. Unter dem Strich gewiss kein Grund, diesen Gegner auf die leichte Schulter zu nehmen.

Oberliga Hessen: Aktuelle Tabelle 17.11.2013

| | Verein | Spiele | Punkte | Sätze | Bälle |
|----|---------------------------|--------|--------|-------|---------|
| 1 | VG Eschwege | 6 | 18 | 18:2 | 492:383 |
| 2 | VfL Marburg | 7 | 17 | 19:6 | 593:482 |
| 3 | TG Groß-Karben | 7 | 13 | 17:12 | 650:597 |
| 4 | Biedenkopf Wetter Volleys | 7 | 11 | 13:12 | 533:548 |
| 5 | 1. VC Wiesbaden 3 | 7 | 11 | 15:14 | 635:603 |
| 6 | FTG Frankfurt | 7 | 10 | 14:15 | 584:627 |
| 7 | HTG Bad Homburg | 7 | 9 | 10:13 | 510:521 |
| 8 | SKV Mörfelden | 6 | 7 | 10:15 | 494:545 |
| 9 | TG Bad Soden 2 | 7 | 6 | 10:19 | 560:628 |
| 10 | Blau-Gelb Marburg | 7 | 0 | 3:21 | 475:592 |

Richtungsweisendes Spiel gewonnen

Karbens Trainer Willi Frey hatte bereits im Vorfeld angemerkt, dass die Begegnung seines Teams mit der FTG Frankfurt am Samstag, dem 09.11., ein »richtungsweisendes« Spiel werden würde. »Das Mittelfeld der Tabelle ist sehr nah beieinander«, analysierte er mit Blick vor allem auf die FTG, die sich vor dem Spiel zwei Plätze, jedoch nur einen Punkt hinter der TG befand. Das sollte sich am Samstag ändern, denn da haben die Karbenerinnen nach hartem Kampf 3:2 gesiegt, sind in der Tabelle einen Platz auf Rang drei vorgerückt und hatten danach drei Plätze Vorsprung auf die Frankfurterinnen.

Dabei hätte zu Beginn des Spiels wohl kaum jemand damit gerechnet, dass die Begegnung überhaupt so knapp endet,



denn die TG startete souverän. Und schnell war klar, dass die FTG bei dieser starken Mannschaftsleistung nur hinterher hinken konnte. Schon ab dem 10:6 lagen die Gastgeberinnen stets vier oder mehr Punkte vorn, bei 19:11 sogar noch deutlicher. Die TG machte das, was sie am besten kann, und glänzte mit starken Angriffen von Christin Bielig und Tatjana Schaus, dem souveränen Block von Gioia Frey, die dem Gegner das Leben gehörig schwer machte, und tollen Aufschlägen der neuen Zuspielderin Meike Schneider. Mit diesen TG-typischen Stärken konnten die Damen von Willi Frey nicht nur den ersten Satz (25:19), sondern auch den zweiten Satz (25:14) sehr deutlich für sich entscheiden.

Da schien der Sieg bereits in der Tasche zu sein, doch ab dem 14:14 setzte sich die FTG im dritten Satz langsam ab und lag bald deutlich in Front – und das trotz des tollen Einsatzes von Libera Eva Eckhardt, die als Vertreterin von Karen Wächter in der Abwehr glänzte. Die zahlreichen Fans auf der Tribüne der Großsporthalle der Kurt-Schumacher-Schule feierten ihr Team an: »Auf geht's Karben, kämpfen und siegen!« Doch die Unterstützung half wenig: 19:25 unterlag die TG im dritten Satz. Aus diesem Tief konnte sich die Mannschaft von Willi Frey im vierten Satz nicht befreien und verlor diesen mit 25:27. Jetzt musste der Tiebreak entscheiden.

Und da haben die Karbenerinnen noch einmal Vollgas gegeben: Von Anfang an wurde die Führung konsequent ausgebaut, Meike Schneider glänzte mit einer starken Aufschlag-Serie, und ein Doppelblock von Gioia Frey und Christin Bielig schließlich machte den Sack bei 15:6 zu. Zwei Punkte gewonnen und Platz drei erobert.

Lohnende Reise: Platz drei gefestigt

Auch in Marburg ließen die Volleyballerinnen der TG Groß-Karben am 17. 11. nichts anbrennen und besiegten das Team von Blau-Gelb Marburg mit 3:1. Mit nunmehr 13 Punkten auf ihrem Konto konnten sie ihren dritten Platz in der Tabelle der Oberliga Hessen festigen. Dem Gegner hingegen nützte der eine Satzgewinn wenig. Er bildet nach wie vor das Schlusslicht der Tabelle. Dabei spielte die gastgebende Mannschaft vor allem im dritten und vierten Satz keineswegs wie ein potenzieller Absteiger, sondern leistete der Karbener Mannschaft erbitterten Widerstand. Bis zum Stand von 16:16 im vierten Satz sah es sogar so aus, als könne Blau-Gelb der TG einen Tiebreak abtrotzen. Dass es gegen Ende des Spiels so eng werden würde, war anfangs kaum zu erwarten. Nach dem Stand von 5:5 im ersten Satz setzte sich das Team von Trainer Willi Frey langsam aber sicher ab und kam zu einem ungefährdeten 25:16-Erfolg.

Im zweiten Satz wurde es spannender, und Blau-Gelb ging phasenweise in Führung. In der Endphase schalteten die Karbenerinnen dann einen Gang höher: der Block stand jetzt perfekt, Helen Gies servierte gut, die Gegnerinnen setzten einen Ball ins Netz – und schon lag die TG fünf Punkte in Front. Und sie ließ sich die Butter nicht mehr vom Brot nehmen, gewann den Satz mit 25:22.

Die erste Hälfte des dritten Satzes war fast ein Spiegelbild des zweiten. Meist lag Blau-Gelb Marburg vorn. Doch diesmal taten sich die Karbenerinnen schwer, wieder heranzukommen. Beim Stand von 20:20 kam noch einmal Hoffnung auf, aber dann holten die Gastgeberinnen drei Punkte in Folge und retteten diesen Vorsprung geschickt ins Ziel. 22:25 aus Karbener Sicht und nur noch 2:1 nach Sätzen. Das Spiel hatte deutlich an Niveau gewonnen, Blau-Gelb Marburg war inzwischen ein

ebenbürtiger Gegner, und die gut 20 Zuschauer in der kalten Turnhalle der Martin-Luther-Schule bekamen einige tolle Ballwechsel zu sehen. Die Karbener Minderheit im Publikum feuerte ihre Mannschaft gewohnt lautstark an und hoffte, im vierten Satz wieder das eigene Team vorn zu sehen.

Diese Hoffnung wurde zunächst enttäuscht. Erneut erarbeitete Blau-Gelb sich einen Vorsprung. Erst nach dem Ausgleich zum 13:13 stimmte es auf Seiten der TG wieder: der



Christin Bielig (8) setzt sich am Netz durch. Szene aus dem Spiel in Marburg am 17. 11. Links: Tatjana Schaus (16) und Meike Schneider, rechts: Tatjana Henkel (10).

Block stand sicher, Meike Schneider servierte gekonnt, Tatjana Henkel schmetterte präzise, ein Aufschlag von Christin Bielig wurde fast zum Ass, die Gegnerinnen wurden nervös und lagen erst 16:18 und dann sogar 16:20 zurück. Zwei Auszeiten kurz hintereinander vermochten daran nichts zu ändern. Die TG Groß-Karben setzte sich mit Kampfgeist und wachsendem Selbstbewusstsein durch und entschied den Satz mit 25:20 überraschend deutlich für sich. Endstand: 3:1. Platz drei gesichert.

Ihr Kontakt zu uns

Abteilung Volleyball
 Dirk und Manuela Müller
 Geschwister-Scholl-Straße 12 A
 61194 Niddatal
 Telefon: 06034/939744
 Fax: 06034/939743
 E-Mail: info@volleyball-karben.de
 Internet: www.volleyball-karben.de
 oder: <http://www.tg-gross-karben.de/volleyball.html>
 Wir sind auch auf facebook: https://www.facebook.com/pages/TG-Groß-Karben-Volleyball/102159043196139?sk=app_2309869772



TEUFLISCH GUT

Impressum: Geschäftsstelle: Auf der Warte 4, 61184 Karben | www.tg-gross-karben.de | E-Mail: info@tg-gross-karben.de | Vertretungsberechtigter Vorstand: Martin Menn (1. Vorsitzender), Volker Heidrich (2. Vorsitzender) | Registergericht: Amtsgericht Frankfurt am Main (VR12920), Steuernummer: 16 250 03094, Finanzamt Friedberg/Hessen